Presseinformation

23. September 2008

Mehr Energieeffizienz im großvolumigen Wohnbau

Ein Pilotprojekt der NÖ Wohnbauforschung

In Niederösterreich beinhalten rund 50.000 Gebäude mehr als zwei Wohneinheiten. Landesweit sind rund 324.000 Wohnungen älter als 25 Jahre und haben laut Experten ein großes Potenzial für thermische Sanierungen. Für 30 dieser Objekte wurde nun auf Initiative der NÖ Wohnbauforschung das Pilotprojekt „Sanierungsberatungen für den großvolumigen Wohnbau in Niederösterreich" gestartet. Das Vorhaben wird zusammen mit der „umweltberatung" Niederösterreich, der Donau-Universität Krems und „klima:aktiv", einer Initiative des Lebensministeriums, umgesetzt.

Im Zuge des Projekts werden Bauträger, Hausverwaltungen und Eigentümer von Wohnhausanlagen betreut, um geringere Energiekosten, mehr Wohnkomfort bzw. eine Wertsteigerung für die Immobilien zu erreichen. Mittlerweile erhielten alle Gebäude individuelle Sanierungsvorschläge. Aufschlussreich waren insbesondere die kostenlosen Thermografiemessungen, an denen sich gewerbliche und gemeinnützige Bauträger, Hauseigentümer, die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) und der NÖ Haus & Wohnungseigentümerverband beteiligt haben. Bis zum Herbst sollen sämtliche Projekte evaluiert und geprüft werden. Weiters beteiligten sich bisher fast 80 Teilnehmer an vier Exkursionen und Fachschulungen zu speziellen Themen wie Brand- und Erdbebenschutz, Projektmanagement und Bauökologie.

Nähere Informationen: „die umweltberatung" Niederösterreich, Telefon 02742/718 29, Energieberatung NÖ, Telefon 02742/22 1 44, http://www.energieberatung-noe.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at